

Pressepiegel vom 5./6. Oktober 1948

<u>Wiener Zeitung, 5. Oktober:</u>	Seite
Berliner Gemeindewahlen verschoben	2
Der Stephansdom stellt aus	4
Ein Erfolg der Wiener Medaille	4
Stockholms Stadtpräsident über Wien. RK	5
 <u>Wiener Kurier, 5. Oktober:</u>	
Bis Anfang November soll Linie O wieder verkehren	3
"Sensation" in Baumgarten. (Hund kam unter die Strassenbahn)	3
Stockholmer Stadtpräsident aus Wien abgereist. RK	3
Linke Kaimauer wird aufgebaut	3
Heute früh Verkehrsstörung auf dem Gürtel. RK	3
Chor der Wiener Sängerknaben	4
Die Zahl der Beschäftigten steigt weiter an. Erhöhtes Angebot an Arbeitskräften ist nicht durch Abbau, sondern durch Einschränkung des Schwarzen Marktes bedingt	5
 <u>Weltpresse, 5. Oktober:</u>	
F- und J-Linien bald wieder im Verkehr.	1
Friseure fordern Steuerreform	2
"Wien einst, jetzt und künftig"	6
 <u>Weltpresse, Abendausgabe, 5. Oktober:</u>	
Basler Knabenmusik besucht Wien. RK	6
 <u>Welt am Abend, 5. Oktober:</u>	
Eine Strassenbahn ist zu vermieten. (London)	2
Fixanstellung bei der Gemeinde (Pragmatisierung)	2
Neue Autokartei eine Waffe gegen Autodiebe	3
Der Seiltänzer im "Beseirpark". Eine einzige Familie bildet ein Wandervarieté. Der "Künstler" reist im eigenen Wohnwagen	3
Es wächst schön langsam Gras darüber. (Bundeskanzleramt und Ballhausplatz)	3
Geheizte Waggon, billige Wochenendkarten. Die Bundesbahnen im kommenden Winter. Auch Wartesäle geheizt	3
 <u>Der Abend, 5. Oktober:</u>	
Ein Prozess enthüllt: Riesenbetrügereien in der Generaldirektion der Staatsforste. Luftgeschäfte mit Holz, Autos und Erdäpfeln	2
Große Obst- und Erdäpfelanlieferung für Wien	2
Heuer genug Christbaumschmuck	2
Mariahilf bekommt eine Volkshochschule	2
Sinken die Schwarzmarktpreise wirklich?	2
Ein Vademekum für den Gewerbetreibenden	4

Neues Österreich, 6. Oktober:

Drei Tage weniger Wasser. RK.	1
Beschwerde bei Wohnungsanforderungen muß zugelassen werden.	
Eine bemerkenswerte Erkenntnis des Verfassungsgerichtshofes.	2
3000 neue Wohnungen im nächsten Baujahr. Das Wohnbauprogramm der Gemeinde Wien Donnerstag vor dem Gemeinderatsausschuß.	2
Ein Paket Obst für Frau Hildegard ... Die Zöglinge der Erziehungsanstalt Eggenburg wollen einer unglücklichen Frau den Glauben an das Leben wiedergeben.	3
7 1/2 gradiges Bier in ganz Österreich. Vom 15. Oktober an soll ein Krügel im Ausschank 1.50 S kosten.	3
An einer Gurke verdient der Großhändler doppelt soviel als im Vorjahr. Die Gewinne bei anderen Gemüsesorten haben sich sogar verzehnfacht. Die Handelsspannen müssen raschest gesenkt werden.	4
Vom Praterstern zum Stadion per Seilbahn. Gondelbahn für Massenverkehr. Eine neue österreichische Erfindung.	4
Das Volksbildungshaus Mariahilf eröffnet. Zur RK.	4
Honig bleibt im Lande.	4
Gumpoldskirchner Weinbauschule. (Neues Schuljahr beginnt)	4
Die neue Leiterin des Britischen Roten Kreuzes. RK.	4
Die Stadt Wien ehrt zehn Hebammen. RK.	4
Regisseur Pabst erhielt den Ehrenring der Stadt Wien. RK.	5
Mehr Rücksicht auf Verbraucherwünsche. (Aufgerufene Lebensmittel.)	5

Arbeiter Zeitung, 6. Oktober:

Dreitausend neue Wohnungen. Das Wohnbauprogramm der Gemeinde Wien für 1949.	1
Der Verfassungsgerichtshof über das Anforderungsgesetz.	2
Die Handelsspannen im Gemüsegroßhandel.	2
Eine Straßenbahntgleisung auf dem Gürtel.	3
Zucker für Industrie und Gewerbe.	3
Drei Tage weniger Wasser. RK.	3
Der Preis der Rindfleischkonserven. RK.	3
Grundsätzliches zur Wiener Stadtplanung. (Konsulent der Stadt Wien für Architektur und Städtebau, Prof. Franz Schuster, Urania, Lichtbildervortrag.)	4
Gumpoldskirchner Wein- und Obstbauschule der Stadt Wien. (Neues Schuljahr)	4

Wiener Tageszeitung, 6. Oktober:

Jugendvertreter bei Weinberger.	2
Studenten werden delogiert ... (Gemeinde Wien, Verwaltung zweier Studentenheime in der Billrothstraße und in der Säulengasse.) W.	3
Zucker für die Marmeladeindustrie.	3
Gemeindetag fordert Bundeshilfe.	3
Friseure verlangen Steuernachlaß.	3
Wieder Linien "J" und "F".	3
Ab 15. besseres Bier.	4
Eine neue Stätte der Bildung. (Zweigstelle Mariahilf der Volkshochschule Wien-West.) RK.	4
Ehrenring für Filmregisseur Pabst. RK.	4
Hebammenehrung durch die Stadt Wien. RK.	4

Das Kleine Volksblatt, 6. Oktober:

Verfehlte Finanzpolitik der Gemeinde Wien.	2
Mehr Leben im Plenum? V.Sch.	3
Lehrerfortbildung während der Sommerferien.	3
Jugendvertreter bei Weinberger.	3
Grotesken der Ehegesetzgebung.	4
Diebstahlserie im Wiener Rathaus aufgeklärt.	5
Auftreten der Raps- oder Rübenblattwespe. (Im östlichen Niederösterreich)	5
Dr. Hurdes eröffnet Volkshochschule Mariahilf. RK.	6

Österreichische Volksstimme, 6. Oktober:

Berliner Arbeiter verhindern Abmontierungen.	2
Riesige Handelsspannen der Gemüsegroßhändler.	2
Das Bier wird stärker, aber auch teurer.	3
Womit uns Amerika beglückt. USA setzt Medikamentenramschi in Österreich ab.	3
Strom nur für die Armen rationiert. Dafür "grauer" Strom-luxus für die Reichen.	3
Ein Holzsteg über den Donaukanal zwischen Marien- und Salztorbrücke.	3
Ehrenring der Stadt Wien für Filmregisseur Pabst. RK.	3
Zweigstelle der Volkshochschule Wien-West eröffnet. RK.	3
Zwei neue Straßenbahnlinien - aber wann?	3

Österreichische Zeitung, 6. Oktober:

Eröffnung der Filmfestwoche.	1
Versetzen - der letzte Ausweg. Hochbetrieb in den Pfandleihanstalten. Immer breitere Kreise kommen zur "Tante Dorothee". R.-	3
Milch- und Butterpreise steigen um rund 70 Prozent.	3
Die Wuchergewinne des Großhandels.	3
Wieder Autobus Wien-Brünn.	3
Klagenfurt will "aufstocken". (Stadteigene Häuser)	3
Einjährige Lehrkurse an Hauptschulen. RK.	3
Die Rechenkünstler. Zur Frage des Lebensstandards der Werktätigen in den kapitalistischen Ländern. V.P.	4
Zur Auflösung der Wirtschaftsverbände.	5
Frischobst auch im Winter.	5
Vergiftung durch Theater. Zu einer Sartre-Aufführung in der Volkshochschule Alsergrund. W.St.	6
Der Ehrenring der Stadt Wien für den Filmregisseur Pabst.	6
Man schreibt uns. (Im Krankheitsfall erst ab drei Tagen ein Anspruch auf Krankengeld.) G.V., Wien, XXI.	7

Morning News, 6. Oktober:

Hunt for wolves in Moscow suburbs.	4
------------------------------------	---